

Pressemitteilung 21
27.02.2017

Finale Zentraleuropa des Roboterwettbewerbs findet erstmals an der OTH Regensburg statt
250 Schüler aus sieben Ländern treten bei der FIRST LEGO League am 3. und 4. März gegeneinander an – Unterstützung durch Continental Regensburg und Infineon Technologies

Das Finale Zentraleuropa des Roboterwettbewerbs FIRST LEGO League (FLL) kommt am kommenden Freitag, 3. März, und Samstag, 4. März, erstmals an die OTH Regensburg. Damit schafft die OTH Regensburg das „Triple“; bereits das Semifinale und der Regionalentscheid fanden an der OTH Regensburg statt. Von den insgesamt 6.500 Wettbewerbsteilnehmern haben sich nun 250 Schüler aus sieben Ländern für dieses Finale qualifiziert. In Regensburg können die Schüler das Ticket für u.a. die Weltmeisterschaft in den USA lösen.

An der FLL nehmen Schüler zwischen 9 und 16 Jahren teil. Das Motto der diesjährigen Wettbewerbssaison lautet „Animal Allies: Beziehungen zwischen Mensch und Tier erforschen“. Die Veranstaltung findet am Standort der OTH Regensburg in der Galgenbergstraße 30, im Foyer Maschinenbaugebäude und im Hörsaal A 001 statt. Mitfiebern können Zuschauer am Samstag, 4. März, von 9 bis 18 Uhr. Highlight sind die Robot Games von 12.30 bis 17.40 Uhr.

Organisator der Veranstaltung ist Dipl. Päd. Univ. Armin Gardeia von der Jungen Hochschule der OTH Regensburg. „Ziel des Wettbewerbs ist es, Jugendlichen den Zugang zu naturwissenschaftlichen Fächern zu erleichtern und sie frühzeitig für einen IT- oder Ingenieursberuf zu motivieren.“, so Gardeia. Möglich machen die FIRST LEGO League Veranstaltungen an der OTH Regensburg auch die langjährigen Sponsoren, Continental Regensburg und Infineon Technologies. Details, wie Zeitplan, teilnehmende Teams und den Link zum Livestream gibt es unter www.first-lego-league.org/de.

Michael Staab, Personalleiter Continental Regensburg: „Wir freuen uns sehr, dass in diesem Jahr drei bedeutende Wettbewerbe, bis hin zum Europafinale, in Regensburg stattfinden. Es ist in jedem Jahr aufs Neue spannend, die jungen Leute bei der FIRST LEGO League zu begleiten und auch die Entwicklung der einzelnen Teams zu beobachten. Für uns ist es selbstverständlich, eine hochkarätige Veranstaltung wie diese mit Fachwissen unserer Mitarbeiter und dem nötigen Material zu unterstützen. Als technologieorientiertes Unternehmen engagieren wir uns bereits seit Jahren dafür, junge Menschen früh für Technik zu begeistern bzw. das Interesse zu fördern – mit dem Ziel, sie auch für technische Studiengänge oder Ausbildungsberufe zu gewinnen.“

Peter Purainer, Personalleiter Infineon Regensburg: „Wir von Infineon sind begeistert, dass der FLL-Wettbewerb hier an der OTH Regensburg junge Menschen frühzeitig an Wissenschaft und Technik heranführt. Dieser Wettbewerb könnte der Beginn einer fruchtbaren Beziehung sein – nämlich der zwischen findigen und aufgeschlossenen Menschen, einer anerkannten Hochschule und dem High-Tech-Unternehmen Infineon. Als dynamischer Denk- und Produktionsstandort setzen wir auf Erfindergeist, Innovation und Fortschritt. Aber auch Ausdauer, Zielstrebigkeit und Teamgeist sind äußerst wichtig. Also all das, worauf auch der FLL-Wettbewerb hinzielt und was in die Bewertung der Jurys mit einfließt. Daran können Sie deutlich ablesen, warum Infineon Regensburg gerne wiederholt Sponsor der FLL ist.“

Bild: Spannend sind beim Roboterwettbewerb FIRST LEGO League immer die Robot-Games, in denen die Schüler mit ihren Robotern gegeneinander antreten. Foto: FLL